

Fünf Minuten Christenlehre. Von *Leo Wolpert*. Drei Reihen Katechismuslesungen. Regensburg 1936/37, Friedrich Pustet.

1 Bd. (zum I. Hauptst.) (166). Kart. RM. 2.10, geb. RM. 2.80;

2. Bd. (zum II. Hauptst.) (180). Kart. RM. 2.30, geb. RM. 3.—;

3. Bd. (zum III. Hauptst.) (203). Kart. RM. 2.60, geb. RM. 3.40.

Den Sonntagen des Jahres entsprechend, bringen die drei Bände in je 52 Stücken zu drei bis fünf Seiten nova et vetera zu den wichtigeren Katechismuswahrheiten in der bekannt ansprechenden Darstellungsweise des Autors. Diese Lesungen sind wohl an sich für den Laien bestimmt, dessen religiöse Kenntnisse sie erweitern, auffrischen und vertiefen wollen; doch liest man sie auch als Geistlicher wegen ihrer Diktion und ihres reichlichen Gehaltes an Aussprüchen von Heiligen und Gelehrten, von Episoden aus der Welt- und Kirchengeschichte mit Genuß. Insofern sind sie sogar ein ergiebiger Behelf für Schule und Kanzel.

Linz a. D.

Rud. Fattinger.

Sonn- und Feiertagspredigten. Herausgegeben von *Prof. Franz Kraus*. 8^o (208). Jägerndorf 1936, Verlagsanstalt „Das Volk“. Geb. Kč 28.—.

Die 65 vorliegenden Kurzpredigten behandeln je ein Thema zu den Sonntagen des Kirchenjahres, zu den Festen des Herrn und Mariens, zu Peter und Paul, Allerheiligen, Cyrill und Method, Stephanus sowie zu verschiedenen Anlässen, z. B. Neujahr, Herz-Jesu-Fest, Rosenkranzfest, Muttertag, Kirchweih und Silvester. Die Predigten sind auf die Gegenwartsfragen eingestellt, gehaltvoll, im Ausdruck wohlgefeilt. Bei aller Kürze — auf die einzelne Predigt kommen zirka drei Druckseiten — sind die Gedanken reichlich anschaulich und eingehend ausgeführt sowie mit manchem Beispiel illustriert, so daß ein hoher Spannungscoefficient zustande kommt. Der Autor hat sich mit seinem wertvollen praktischen Buch einen Platz in den vorderen Reihen gesichert.

Linz a. D.

Rud. Fattinger.

Lebensweisheit aus Apostelmund. Christliche Lebensregeln im Spiegel des 1. Petrus- und des Jakobusbriefes. Von *Prof. G. Lenhart*, Domkapitular. (246). Saarbrücken 1937, Saarbrücker Druckerei und Verlag. Kart. RM. 3.80.

Der als Homilet hochgeschätzte Verfasser hat in den letzten Jahren diese Predigten in der Kathedrale von Mainz gehalten. Es sind Erklärungen ganzer Bücher aus der Heiligen Schrift, wie sie das Tridentinum (Sess. V. de ref. c. 1., vgl. can. 400, § 1) vom *Canonicus theologus* verlangt. In 30 Homilien wird der I. Petrusbrief und in 42 Homilien der Jakobusbrief erklärt. Die mannigfaltigsten Gegenstände des öffentlichen und persönlichen Lebens werden dem reichen Inhalt der beiden apostolischen Mahnschreiben entsprechend berührt. Die heutigen Zeitschäden und Gefahren werden offen genannt. Die sittlichen Forderungen, die Lenhart daraufhin stellt, sind biblisch begründet und können darum mit besonderer Kraft erhoben werden. Die einzelnen Homilien sind kurz, durchschnittlich dreieinhalb Seiten, gut eingeteilt, in allgemein verständlicher Sprache. Bei der praktischen Verwendung wird der Prediger aus Eigenem öfter ein Beispiel aus der Geschichte der Kirche oder der Heiligen hinzu-